

# Titting *aktuell*

Amts- u. Mitteilungsblatt des Marktes Titting in der Altmühl-Jura Region

Ausgabe Nr. 11 |  
November 2020



(Foto: B. Pfaller)

## Blick auf Kesselberg

### Aus dem Inhalt:

- Interaktive Tafeln für die August-Horch-Schule
- „Der Naturpark Altmühltal blüht auf“ – Fortbildung der Gemeinden in Sachen Artenvielfalt



## Informationstafel

### Rathaus Markt Titting

Amtsleiter: Erster Bürgermeister Andreas Brigl  
Rathausplatz 1, 85135 Titting  
Email: info@titting.de, Internet: www.titting.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8:00 – 12:00 Uhr u. Do. 14:00 – 18:00 Uhr

**Achtung: Aktuell eingeschränkter Parteiverkehr!**

### Tourist-Information

Marktstraße 21, 85135 Titting, Email: tourismus@titting.de

Öffnungszeiten: Mai - - September:

Mo. bis Fr. von 10:00 – 12:00 Uhr

Mo., Di., Do. und Fr. 14:00 – 16:00 Uhr

März - April - Oktober

Mo., Di., Do. u. Fr. 10:00 bis 12:00 Uhr

In den Monaten November bis einschl. Februar bleibt die Tourist-Information geschlossen.

### Pfarr- u. Gemeindebücherei St. Michael

Rathausplatz 1, 85135 Titting

E-Mail: buecherei.titting@gmail.com

Kontakt: Ursula Rudingsdorfer

Telefon: (0151) 54 79 77 34 – während der Öffnungszeiten

Öffnungszeiten: Mi. 15:30 – 17:00 Uhr, Do. 17:30 – 19:00 Uhr  
u. So. 10:00 – 12:00 Uhr

### Kindergärten

#### Kath. Kindergarten St. Andreas Kaldorf

Kirchweg 5, 85135 Titting Kaldorf

Telefon: (08423) 98 74 93, Kontakt: Daniela Peter

#### Kath. Kindertagesstätte St. Michael Titting

Am Galgenberg 19, 85135 Titting

Telefon: (08423) 2 14, Kontakt: Veronika Regler, Daniela Krach

### August-Horch Grund- und Mittelschule Titting

Am Kreuzberg 20, 85135 Titting

Tel. (08423) 981 33, Fax (08423) 981 35

E-Mail: Verwaltung@Volksschule-Titting.de

Kontakt: Franz Josef Neumayr (Rektor)

### Musikschule

Rathausplatz 1, 85135 Titting, Telefon (08423) 9921-23

Kontakt: Maria Struller, Heinrich Maurer

### Seniorenheim Anlautertal

Am Galgenberg 1, 85135 Titting

Telefon: (08423) 985940

Kontakt: Anna Pfaller

## Notrufnummern

Polizei .....	110
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst .....	112
Krankentransport .....	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst.....	116117
Giftnotruf .....	(089) 19240
N-ERGIE Störung Erdgas/Wasser .....	(0800) 234-3600
N-ERGIE Störung Strom .....	(0800) 234-2500
N-ERGIE Störung Fernwärme.....	(0800) 234-4500

#### Wasser

Jura-Schwarzach-Thalach Gruppe.....(08463) 9690

Kindinger Gruppe .....
 (08463) 9690 |

Eichstätter Berggruppe .....
 (08421) 9753-0 |

Burgsalacher Juragruppenwasserversorgung .....
 (0151) 12164885 |

#### Abwasser

Kläranlage Titting.....
 (08423) 9921-34 |

Zweckverband Anlautertal .....
 (0173) 8917334 |

## Rathaus Titting

Zentrale:	(08423) 9921 -0
Fax	-11
1. Bürgermeister	Andreas Brigl.....-25
Kämmerei	Johannes Puchtl.....-21
Kasse	Hans Biber.....-23
Bauamt	Norbert Lechner.....-24 Elisabeth Lerzer.....-20
Standes-/Passamt/ Rentenangelegenheiten	Andreas Wagner.....-26
Einwohnermelde-/ Passamt	Kathrin Harrer.....-10
Bauhof	Hermann Kößler.....-33
Tourist-Information	Christa Eichl.....-28 Fax 985594
Kläranlage	Tobias Frühauf.....-34

## Wertstoffhof

### Öffnungszeiten Recyclinghof

**Der Recyclinghof in Titting ist samstags (ganzjährig) von 9 – 11 Uhr, mittwochs in den Monaten Februar bis Oktober von 16 – 18 Uhr und mittwochs in den Monaten November bis Januar von 15 – 17 Uhr geöffnet. An Feiertagen bleibt der Recyclinghof geschlossen.** Außerhalb dieser Zeiten darf vor dem Bauhof bzw. Recyclinghof nichts abgelagert werden. Illegale Ablagerungen werden kostenpflichtig entfernt. Es wird gebeten, die angelieferten Materialien zu sortieren, um längere Wartezeiten zu vermeiden. Ein Blick in die verteilten Abfallfibeln kann hierzu hilfreich sein. Wir weisen darauf hin, dass die angelieferten Materialien nach Anweisung selbst in die entsprechenden Behälter entladen werden müssen. Eine Mithilfe seitens der Aufsicht des Recyclinghofes kann nicht gewährt werden. **Folgende Materialien können angeliefert werden:** Batterien, CDs/DVDs, Elektrogeräte, Flachglas, Folien, Holz, Karton, Korken, Neonröhren, PU-Schaumdosen, Schrott, Sperrmüll, Tonerpatronen

### Annahme von Bauschutt im Recyclinghof Titting

Der Markt Titting bietet eine kostenpflichtige Anlieferung von kleinen Mengen bis maximal ½ cbm Bauschutt an. Die nächsten Termine hierfür sind an folgenden **Samstagen, 7. November 2020, und 5. Dezember 2020 jeweils zwischen 9 – 11 Uhr** beim Recyclinghof in Titting. Außerhalb dieser Zeiten wird **kein** Bauschutt angenommen. **Folgende Materialien können angeliefert werden:** Beton mit einer Kantenlänge von max. 1 mtr., Ziegel, Fliesen, Porzellan, Drahtglas, Steine, unbelastete Erde, „neue“ Ziegel mit Füllung aus Perlite oder Mineralwolle in den Zwischenräumen. **Keinesfalls angenommen wird:** Rigips, Porenbeton (Ytong), Fermacell, Heraklith, belastetes Erdreich. Bei einer Anlieferung werden die unten stehenden Kosten erhoben. Die Kosten sind beim Personal des Recyclinghofes in bar zu entrichten. Außerdem ist die angelieferte Menge durch Unterschrift zu bestätigen.

- 1/2 cbm, 30 €
- 1/8 cbm (ca. 1-2 Schubkarren), 10 €
- 1/4 cbm, 15 €
- 1 Eimer (ca. 10 ltr.), 1 €

### Abholung Sperrmüll auf Anforderung:

Bachhuber & Partner Entsorgungs-GmbH

Untermühlweg 3, 92339 Beilngries

Telefon: (08461) 436, Internet: www.bachhuberundpartner.de

## Impressum

### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Markt Titting, Rathausplatz 1, 85135 Titting

Tel. (08423) 9921-0, Fax (08423) 9921-11

Internet: www.titting.de, E-mail: info@titting.de

### Druck und Anzeigenverwaltung:

**Druckerei Fuchs GmbH**, Gutenbergstr. 1, 92334 Pollanten,

Tel. (08462) 9406-0, Fax (08462) 9406-20,

Internet: www.fuchsdruk.de, E-mail: mtb@fuchsdruk.de

**Abgabetermine:** Abgabetermin für Texte ist jeweils der 15. und für Anzeigen der 20. des Monats

**Auflage:** 1.000 Exemplare

## Nachrichten aus dem Rathaus

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein außergewöhnliches Jahr nähert sich langsam aber unaufhaltsam seinem Ende. Die Farben des Herbstes, die zurückgehenden Temperaturen und der in vielen Geschäften bereits ausgelegte Weihnachtsschmuck stimmen uns ebenfalls auf die letzten Wochen des Jahres ein. Wie wir die stillen Tage der Adventszeit oder auch Weihnachten verbringen werden, wird die weitere Entwicklung der Corona-Situation zeigen. Leider hat uns das Virus nach wie vor fest im Griff und wir müssen unseren Alltag weiterhin an staatlichen Vorgaben ausrichten, uns an bestimmte Regeln halten und vor allem Rücksicht aufeinander nehmen. Auf noch unbestimmte Zeit sind diese Einschränkungen wohl alternativlos. Ich wünsche uns allen, den sozialen, gemeinnützigen, kulturellen wie kirchlichen Organisationen, unseren Unternehmen, der Gastronomie und Hotellerie, und insbesondere den medizinischen und pflegerischen Einrichtungen, dass wir diese schwierige Phase gut überstehen mögen.



Die Welt dreht sich natürlich weiter und die Aufgaben, die uns im privaten oder beruflichen Umfeld erwarten, müssen erledigt werden. In unserer Gemeinde sind dies vor allem unsere zahlreichen baulichen Projekte.

Im Neubaugebiet am Tittinger Berg laufen die Restarbeiten im Zuge der Erschließung und auch das Vermessungsamt hat mit der amtlichen Parzellierung der Grundstücke bereits begonnen. Der Marktgemeinderat wird zunächst die Vergabe der Bauplätze beschließen, so dass die Kaufverträge über die zehn angebotenen Grundstücke zeitnah beurkundet werden können.

Unmittelbar bevor steht auch der Spatenstich für das Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus in Kaldorf. Die Erd- und Baumeisterarbeiten konnten erfreulicherweise an regionale Firmen vergeben werden, die sicherlich für einen reibungslosen Verlauf auf der Baustelle Sorge tragen werden. Dennoch ist bei diesem Gemeinschaftsprojekt der Marktgemeinde und der DJK Kaldorf-Petersbuch, wie schon mehrfach erwähnt, auch die (Dorf-)Gemeinschaft gefragt, das Bauprojekt tatkräftig und nachhaltig zu unterstützen, um es nach einer intensiven Planungsphase zügig voranzubringen und auch den gesetzten Kostenrahmen einhalten zu können.

Viel Geld wird auch in die Dorferneuerung von Petersbuch fließen. Die umfangreichen Baumaßnahmen werden bekanntlich von der Teilnehmergeinschaft der Dorferneuerung zusammen mit dem Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern ausgeschrieben. Obwohl über das Submissionsergebnis noch in diesem Jahr Beschluss gefasst werden soll, wird der Baubeginn aufgrund der fortgeschrittenen Zeit erst Anfang des Jahres 2021 sein. Da die Firmen innerhalb der Ortschaft allerdings ein weitgehend

freies Bau Feld vorfinden und die Infrastruktur im Boden bereits in den zurückliegenden Monaten erneuert wurde, kann grundsätzlich von einem zügigen Bauverlauf in Petersbuch ausgegangen werden.

Wie Sie sicherlich wissen, hat der Marktgemeinderat auch die Sanierung einiger gemeindlicher Brückenbauwerke beauftragt. Noch in diesem Jahr soll die Sanierung der Brücke am Blaubrunnen in Altdorf starten. Die markanten Stützpfeiler der Brücke können erhalten werden, der Brückenüberbau muss allerdings den neuen Regeln der Technik entsprechend erneuert werden. Aufgrund des begrenzten Bau Feldes bitte ich bereits jetzt um Verständnis, wenn es während der Baumaßnahme zu Behinderungen kommt. Im Anschluss an die Brückensanierung in Altdorf werden die Brücke an der Tafelmühle sowie zwei Fußgängerbrücken in Emsing komplett erneuert. Die Instandhaltung von Brückenbauwerken stellt einen nicht unerheblichen Kostenfaktor im gemeindlichen Haushalt dar und wird im Marktgemeinderat stets sorgfältig abgewogen. Viele Brücken oder Stege im Gemeindegebiet sind teilweise Jahrzehnte alt und wurden damals – sicherlich auch aus Kostengründen – zwar mit Bedacht aber mehrheitlich mit einfachen Mitteln errichtet. Die Zeiten haben sich jedoch geändert und mit ihr auch die technischen Vorgaben sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen. Insbesondere müssen die allgemeine Verkehrssicherheit sowie die haftungsrechtliche Verantwortung des Unterhaltspflichtigen Beachtung finden und in Entscheidungsprozesse zwingend einfließen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Herbst, der hoffentlich noch ein paar goldene Tage für uns alle bereithält. Vor allem aber wünsche ich Ihnen weiterhin gute Gesundheit. Eine Erkältung, die uns üblicherweise in dieser Jahreszeit auch mal heimsuchen kann, hat aktuell natürlich eine andere Brisanz als sonst. Bleiben sie gesund.

Alles Gute und herzliche Grüße.

Ihr

**Andreas Brigl**

Erster Bürgermeister

---

## Bürgersprechstunden

Die nächste Bürgersprechstunde findet am 07. November von 09:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus statt. Um kurze Terminabsprache unter Tel. 08423/9921-0 wird gebeten.

---

## Marktgemeinderatssitzung

Die nächsten Marktgemeinderatssitzungen finden an folgenden Terminen jeweils um 19:30 Uhr im Rathaus statt:

- 10. November 2020
- 24. November 2020

---

## Fundsachen

- Schlüssel mit Anhänger (vor Bäckerei Gabler)
- graue Softshelljacke, Gr. 164 (Buswartehäuschen Morsbach)





## Grundabgaben

Die Grundsteuer, Gewerbesteuer, Abfallbeseitigungsgebühren und Kanalbenutzungsgebühren für das IV. Quartal 2020 werden zum 15. November 2020 zur Zahlung fällig. Zahlungspflichtige, die kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beträge an den Markt Titting zu überweisen.

## Christbaum für Marktplatz in Titting

Der Markt Titting sucht für den Marktplatz einen großen Christbaum (Mindesthöhe 8,50 m). Des Weiteren werden mehrere kleinere Christbäume mit einer Höhe von ca. 4,50 m benötigt. Sollte jemand geeignete Bäume besitzen, die er zur Verfügung stellen würde, bitten wir um Rücksprache mit der Gemeindeverwaltung.

## Benachrichtigungs-App für unsere Friedhöfe

Der Markt Titting hat sich dem Portal „Heimatfriedhof online“ angeschlossen. Nach Eintragung eines Sterbefalles durch das Bestattungsunternehmen, können Sie sich über Todesanzeigen aus dem Gemeindegebiet automatisch informieren lassen. Die App kann über den App Store (iPhone) und über den Google Play Store (Android) kostenfrei heruntergeladen werden. Auf [www.heimatfriedhof.online](http://www.heimatfriedhof.online) finden Sie weitere Informationen



Neuigkeiten aus Rathaus und Gemeinde auf der neuen Homepage [www.titting.de](http://www.titting.de)

## Aus dem Bauamt

### Folgenden Bauvorhaben wurde zugestimmt:

- Neubau eines Fußballspielfeldes, Trainingsplatzes und 2 Tennisplätzen, FlNr. 481, 482 Gmkg. Kaldorf
- Errichtung eines Wohnhauses mit Garage, Dorfstraße 8, Kaldorf

## Aus dem Standes- und Einwohnermeldeamt

### Neubürger

Moosmeier Monika (Bürg)  
Danner Marcus und Landsdorfer Kathrin (Emsing)  
Rudingsdorfer Nikolaus, Regine, Linus und Felix (Titting)

## Geburten

Weiß Sophia Anna (Erkertshofen)..... 12.09.2020  
Schmidt Leo (Titting)..... 16.09.2020  
Rudingsdorfer Vinzenz Johann (Titting) ..... 02.10.2020

## Eheschließungen

Norbert König und Julia, geb. Frei (Petersbuch/Reuth am Wald).....10.10.2020

## Sterbefälle

Streb Rudolf (Stadelhofen)..... 26.09.2020  
Albrecht Willibald (Unterkesselberg) .....01.10.2020  
Wittmann Stilla (Heiligenkreuz)..... 26.10.2020

## Kultur und Tourismus

### Kein Budenzauber – Adventsmarkt abgesagt

Der Adventsmarkt, der üblicherweise Ende November seine Pforten öffnet, findet wegen der Corona-Pandemie dieses Jahr nicht statt. Der Adventsmarkt lebt von seiner heimeligen Atmosphäre, die Besucher wollen ungezwungen die vorweihnachtliche Stimmung genießen. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen und den geltenden Rahmenbedingungen ist der Adventsmarkt nicht durchführbar und muss leider entfallen. Dennoch wird der Ort selbstverständlich wieder mit der Weihnachtsbeleuchtung geschmückt und während der Vorweihnachtszeit die Straßen in adventlichen Glanz getaucht.



Adventsmarkt auf dem Tittinger Marktplatz – Foto: Pfaller

## Aus dem Gemeinderat

### 14. Sitzung des Marktgemeinderates am 06.10.2020

Der neu gewählte Ortschaftspracher des Gemeindeteils Großottersdorf, H. Michael Medl, wurde vereidigt.

Die aktuelle Biodiversitätsstrategie für den Markt Titting wurde dem Marktgemeinderat vorgestellt und beschlossen. Vom Marktgemeinderat wurde beschlossen im Gemeindeteil Petersbuch im östlichen Bereich des Reindlweges einen einfachen Bebauungsplan aufzustellen.

**#AZUBIS KAPERN INSTAGRAM**

ALLTAG IN MONTAGE, LAGER & BÜRO  
TUTORIALS & FAQ  
MEMES, STORIES & LIVESTREAMS  
VERANSTALTUNGEN & EVENTS  
VIELES WEITERE MEHR ...

Seid live dabei und folgt unserem Werdegang:  
@eibner.regnath

INDUSTRIEPARK ERASBACH B2  
92334 BERCHING  
TEL: 08462 / 9424 - 0

**FENSTER, TÜREN,  
ALARMANLAGEN & MEHR...**

**EIBNER REGNATH**  
*...da san mia dahoam!*

WWW.EIBNER-REGNATH.DE



# Bierschneider



## REGIONAL VERWURZELT ...

Angebote rundum das Auto unter [www.bierschneider.de](http://www.bierschneider.de)

Sulzweg 2 92360 <b>Mühlhausen</b> Tel. (09185) 94 00-0	Dettenheimer Str. 23 91781 <b>Weißenburg</b> Tel. (09141) 99 55 9-0	Industriestraße 1-2, 34 91171 <b>Greding</b> Tel. (08463) 60 29 44-0	Kelheimer Str. 35 92339 <b>Beilngries</b> Tel. (08461) 64 24-0	Am Gewerbepark 10 93339 <b>Riedenburg</b> Tel. (09442) 92 18-0	Schütterlettenweg 1/3 85053 <b>Ingolstadt</b> Tel. (0841) 9 66 88-0
--	---	--	--	--	---

# Voller Energie



**Natürlich.**  
**65 %**

Erneuerbare im Strommix. Wir sind aktiv für Umwelt und Klima.

**Von hier.**  
**100 %**

Leistung aus der Region. Damit Ihr Geld in Ihrer Heimat bleibt.

**Für Sie.**  
**50.000**

Std./Monat stecken wir in sichere Versorgung und Ihre Freizeit.

Besser ganz nah.  
Mehr Infos unter  
**0800 / 8000 230**  
[www.sw-i.de](http://www.sw-i.de)



**STADTWERKE  
INGOLSTADT**





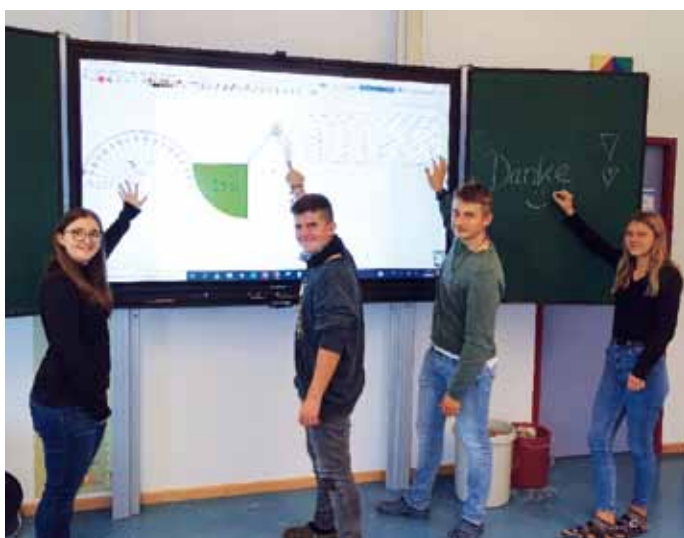
Der Glasfaserausbau soll weiter vorangetrieben werden unter anderem auch durch interkommunale Zusammenarbeit mit den benachbarten Gemeinden.

## Schule

### Interaktive Tafeln

Im Rahmen des Förderprogramms „DigitalPakt Schule“ wurden drei Klassen der August-Horch-Grund- und Mittelschule mit interaktiven Tafeln ausgestattet und sind somit auf dem Stand neuester Technik. Das heißt aber nicht, dass die Kreide aus dem Zimmer verschwunden ist, im Gegenteil, das neue Tafelsystem vereinigt digitales und analoges Arbeiten miteinander. In der Mitte befindet sich ein sogenanntes Panel, also im Prinzip ein riesiger Fernseher, und jeweils seitlich davon mit Kreide beschreibbare Tafeln wie bisher auch. Ein großer Vorteil, wie Schulleiter Franz Josef Neumayr versichert.

Mit dem DigitalPakt Schule unterstützt der Bund die Länder und Gemeinden bei Investitionen in die digitale Bildungsinfrastruktur. Ziele des Digitalpaktes sind der flächendeckende Aufbau einer zeitgemäßen digitalen Bildungs-Infrastruktur unter dem Primat der Pädagogik. Dazu verpflichten sich die Länder entsprechend ihrer Strategie „Bildung in der digitalen Welt“, digitale Bildung durch pädagogische Konzepte, Anpassung von Lehrplänen und Umgestaltung der Lehreraus- und -weiterbildung umzusetzen.



Erst-, Dritt- und Neuntklässler nutzen ihre neue „Zaubertafel“ bereits intensiv für ihre Arbeit.

### Verabschiedung langjähriger Busaufsicht

Nach fast zehn Jahren als Busaufsicht an der August-Horch-Grund- und Mittelschule wurde Frau Brigitte Kirschner von Schulleiter Franz Josef Neumayr mit einem Blumenstrauß verabschiedet. Neumayr würdigte ihre Tätigkeit als großen Verdienst für die Verkehrssicherheit aller Tittinger Schülerinnen und Schüler.



## Kindergärten

### Kindergarten St. Andreas

#### Erste Hilfe

Kurz nach Beginn des neuen Kindergartenjahres machten die Vorschulkinder im Füchsenachmittag einen „Erste Hilfe“ Kurs. Sie lernten wie man sich in einer Unfallsituation verhält, welche Telefonnummer wichtig ist, wie sie einen Notruf tätigen können und wie man dem Verunfallten hilft.

Gegenseitig legten sie sich Verbände an und übten das richtige Anlegen eines Pflasters.



#### Erntedank

In der Woche nach Erntedank besuchten die Kinder die St. Andreas Kirche und betrachteten den Erntealtar und sangen zum Dank ein Lied.



# Mitteilungen

 Projekte, Veranstaltungen, Aktuelles

## REGIONALMANAGEMENT

### Personalwechsel im Regionalmanagement

Nach einjähriger Elternzeit kehrt Regionalmanagerin Kathrin Peter (Mitte) zurück nach Beilngries und löst damit Sonja Weidinger (l.) ab, die Altmühl-Jura verlässt. Assistentin im Regionalmanagement bleibt Silke Arnold (r.).



Geschäftsführer Andreas Brigl (2.v.l.) und Stellvertreter Manfred Preischl bedankten sich bei Frau Weidinger für ihren Einsatz und wünschten ihr für die Zukunft alles Gute.

### Vortragsreihe „Sakrale Bauten im Altmühl-Jura“

Im Rahmen des Projektes „Heimat Kultur Geschichte – Unsere Region: gestern heute morgen“ findet im Herbst die Vortragsreihe „Sakrale Bauten im Altmühl-Jura“ statt:

#### 12. November, Mindelstetten

18:15 Uhr Führung im Geburtshaus Hl. Anna Schäffer  
19:00 Uhr Vortrag „Kirchen des 12. Jahrhunderts“, Gemeindezentrum Mindelstetten, Referent: Dr. Karl Heinz Rieder, Kreisheimatpfleger des Landkreises Eichstätt

Im 12. Jahrhundert wird unser Land mit einem neuen, in Stein ausgeführten Kirchentypus überzogen, der einen wehrhaften Charakter besitzt. In vielen Dörfern entstehen Kirchen mit einem Chorturm von hoher Qualität hinsichtlich des verwendeten Steins und dessen Oberflächenbearbeitung. Über den Langhäusern entstehen profan genutzte Obergeschosse. Diese Kirchen entsprechen formal echten Wehrbauten. Dr. Rieder referiert vor diesem Hintergrund über zahlreiche eigene Beobachtungen und Dokumentationen der letzten Jahrzehnte und belegt seine Erkenntnisse anhand anschaulicher Fotografien.

14. November, Griesstetten, 9:00 bis ca. 16:00 Uhr  
„Bustour durch den Altmühl-Jura - von Kirche zu Kirche“  
Referent: Dr. Karl Heinz Rieder

Ausgangspunkt: Parkplatz am Ortseingang Griesstetten, Stadt Dietfurt

Auf ihrer Tour durch die Region besuchen die Teilnehmer

verschiedene Kirchen und erhalten vor Ort von Referent Dr. Rieder jeweils anschauliche Informationen zu deren Baugeschichte im 12. Jahrhundert.

#### 19. November, Kloster Plankstetten

Die Durchführung dieser Veranstaltung ist aufgrund der aktuellen Situation unsicher. Tagesaktuelle Informationen finden Sie auf unserer Webseite.

Alle Veranstaltungen werden unter Einhaltung strenger Hygienevorkehrungen durchgeführt. Tagesaktuelle Informationen finden Sie unter [www.altmuehl-jura.de](http://www.altmuehl-jura.de).

## LAG-MANAGEMENT

### Kommunale innerörtliche Blühflächen

Ende September fand in Kipfenberg für die Projektbetreuer aus den Bauhöfen der beteiligten Gemeinden eine Schulungsveranstaltung mit Informationen zur dauerhaften Pflege der angelegten Blühflächen statt.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Christian Wagner und Christa Boretzki, Projektleiterin vom Naturpark Altmühltal e.V., gab Referent und Biologe Martin Weiß einen Überblick über das auf den Projektflächen verwendete Saatgut und die sich daraus entwickelnde Pflanzenwelt. Er ging im Besonderen auf die Bedeutung einer sachgemäßen Pflege der Flächen ein. So trägt die Mahd zu bestimmten Zeitpunkten (u. a. auch während der Blüte) dazu bei, dass sich umso mehr Artenvielfalt entwickelt.

An dem LEADER-Kooperationsprojekt sind insgesamt 28 Kommunen aus der Gebietskulisse des Naturpark Altmühltal und aus vier LAG-Gebieten (Altmühl-Donau, Altmühl-Jura, Monheimer Alb-Altmtühljura, Altmühlfranken) beteiligt.



Austausch unter Fachleuten: In Kipfenberg wurde eine Blühfläche im Klinikpark angelegt. (Foto: Altmühl-Jura)

### Bauernmärkte in der Region:

donnerstags	Bauernmarkt Dietfurt
freitags	Bauernmärkte Greding & Titting
samstags	Beilngrieser Bauernmarkt







## Elternbeirat

Mit einem kleinen Blumengruß und einem personalisierten Schlüsselanhänger bedankte sich der Kindergarten beim scheidenden Elternbeirat.



Aufgrund von Corona fand die diesjährige Elternbeiratswahl per Briefwahl statt. Wir freuten uns über viele Kandidaten und die rege Teilnahme an der Wahl.



von links: Bernadette Meyer (Kaldorf), Michaela Nerb (Schriftführerin, Erkertshofen), Caroline Flieger (2. Vorsitzende, Stadelhofen), Veronika Hiller (Erkertshofen), Christine Schmidmeier, (Kaldorf) und Elisabeth Lerzer (1.Vorsitzende, Großnottersdorf)

## Leckeres und Kreatives aus dem Weihnachtsschrank

Auch heuer wollen wir Sie wieder mit unseren leckeren Marmeladen und anderen schönen Dingen versorgen. Da die Glühweinnacht nicht stattfinden kann, gibt es dafür vor dem Kindergarten einen „Weihnachtsschrank“.

Dieser ist geöffnet von Samstag, 21.11.2020 (09:00 bis 15:00 Uhr) bis Freitag, 27.11.2020. Sie können die ganze Woche während der Öffnungszeiten des Kindergartens kommen und sich gegen eine Spende etwas aussuchen und mitnehmen. Der Erlös ist für den Kindergarten.

## Kindergarten St. Michael

Eine der ersten Feierlichkeiten, die auf dem Plan unserer Tagesstätte stand, war die Erntedankandacht. Diese fand zum ersten Mal in der Halle der Kindertagesstätte statt. Alle versammelten sich dazu gemeinsam in der Halle. Vor allem unsere Vorschul-



kinder hatten an diesem Tag ihren ersten kleinen Auftritt als Große der Einrichtung. Einige der Kinder brachten die verschiedenen Erntegaben, wie z.B. Kürbis, Mais oder Brot in die Kreismitte und sagten dazu einen kleinen Vers. Die anderen Vorschulkinder sprachen später die Fürbitten. Alle Kinder waren als fleißige Sänger mit von der Partie. Zum Schluss sprach Pfarrer Trollmann noch den Segen für alle.

Momentan stehen bei allen Gruppen Spaziergänge auf dem Plan, da der Turnraum, wegen Corona, nicht regelmäßig genutzt werden kann. Alle Gruppen sind fleißig unterwegs und erkunden den Tittinger Ort und die Umgebung mit allem was es zu bestaunen gibt. Einmal sehen wir die grünen Zwerge bei ihrem Ausflug zum Erntearnar in die Kirche und auf dem anderen Bild sehen wir die Sonnengruppe bei einem ihrer Spaziergänge.



Dann wollten wir noch unbedingt zeigen, wie fleißig unsere Kinder sind, wenn die Gemeindearbeiter bei uns vor Ort sind um etwas zu reparieren und wieder schön herzurichten. Gut, dass wir auch mit dem richtigen Material ausgestattet sind, so dass dem Anpacken nichts im Wege steht. Auf diesem Wege noch einmal vielen herzlichen Dank für alles, was der Bauhof mit seinen Mitarbeitern bei uns immer wieder leistet und wie sie uns stets zur Seite stehen.



Denken auch Sie an unsere Zukunft!  
Lassen Sie klimaneutral drucken!

**„Wir sind ein zertifiziertes klimaneutrales UNTERNEHMEN!“**

**DRUCKEREI FUCHS GmbH**

Mehr Informationen auf:  
[www.fuchsdruck.de](http://www.fuchsdruck.de)  
Gutenbergstr. 1 | 92334 Berching  
Tel.: 08462/9406-0



## Aus der Gemeinde

### Der Markt Titting gratuliert sehr herzlich:



Frau Maria Laumeyer aus Kesselberg zum 85. Geburtstag am 21.09.2020.

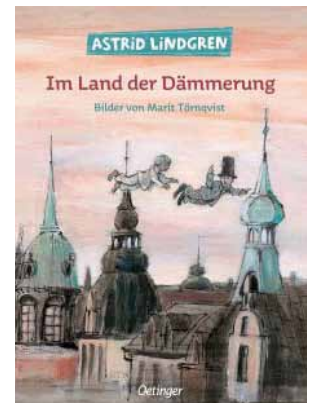


Frau Barbara Harrer aus Titting zum 85. Geburtstag am 19.10.2020

## Pfarr- und Gemeindebücherei

### Kinderbuchempfehlung für November

Der kleine Göran liegt schon seit einem Jahr mit einem kranken Bein im Bett und kann nicht mehr laufen. Eines Abends, während der Dämmerung bekommt er von einem kleinen Herren Besuch. Herr Lilienstengel nimmt Göran auf eine wunderbare Reise ins Land der Dämmerung mit. Es spielt keine Rolle, dass Göran nicht laufen kann, er kann jetzt fliegen.



Astrid Lindgrens berühmtestes Märchen entführt nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene in eine unbeschwertere Welt, in der man träumen kann.

Allein die wunderschönen, stimmungsvollen Bilder von Marit Törnqvist sind eine Ausleihe wert.

### Romanempfehlung für November

Lilis Mutter stirbt 1919 an der spanischen Grippe, als sie 7 Jahre alt war. Behütet von ihrem Vater wächst sie in Berlin auf. Als sie Günther von Pechmann kennenlernt, den Direktor der Königlichen Porzellan-Manufaktur, findet sie ihre Bestimmung: die Welt des Porzellans. Doch die Nationalsozialisten kommen an die Macht und Lili, die einen jüdischen Hintergrund hat, muss aus Berlin fliehen



Herrn Josef Engelhardt aus Kaldorf zum 90. Geburtstag am 07.10.2020.



Frau Eleonore Schreiner aus Titting zum 90. Geburtstag am 19.10.2020





50 Jahre später lebt Lili zurückgezogen wieder in ihrem Haus mit dem japanischen Garten. Über ihr bewegtes Leben in Deutschland und Amerika spricht sie nicht. Erst als Anja, eine 18-jährige Schülerin, sie, als eine Art Gesellschafterin, öfters besucht, fängt sie zu erzählen an.

Das Buch „Ein neues Blau“ ist ein berührender, zeitgeschichtlicher Roman, der dem Leser lange im Gedächtnis bleibt und eine Ausleihe wert ist.

*Ursula Rudingsdorfer, Bücherei Titting*

## Biodiversität

### „Der Naturpark Altmühltal blüht auf“

#### 28 Kommunen bilden sich fort

Die Erhaltung und Förderung der Artenvielfalt ist schon lange in aller Munde. Insgesamt gehen 28 Gemeinden im Naturpark Altmühltal dies aktiv an, indem sie sich an dem LEADER-Projekt „Der Naturpark Altmühltal blüht auf“ beteiligen und die Orte nachhaltig erblühen lassen. Das Projekt begann im Herbst 2019 und läuft über zwei Jahre. Rund 70 Bauhofmitarbeiter aus Adelschlag, Altmannstein, Beilngries, Berching, Böhmfeld, Buxheim, Dollnstein, Eichstätt, Eitensheim, Greding, Großmehring, Gunzenhausen, Hepberg, Hitzhofen, Kipfenberg, Kinding, Kösching, Landkreis Eichstätt, Langenaltheim, Lenting, Mörsheim, Nassenfels, Pappenheim, Stammham, Titting, Walting, Wellheim und Wemding trafen sich nun zum zweiten Mal zur Weiterbildung. Aufgrund der Größe des Naturparks fand die Schulung aufgeteilt an drei Orten statt, im neuen Bauhof Eitensheim, im Bürgerhaus Kipfenberg und im Gasthaus Rose in Langenaltheim. Die LAG-Managerinnen Lena Deffner (Altmühl-Donau) und Lena Oginski (Altmühl-Jura) nahmen ebenfalls teil. Die Lokale Aktionsgruppe Altmühl-Donau betreut das Kooperationsprojekt federführend. Generell erhalten Kommunen und andere Antragsteller bei der Antragstellung für LEADER-geförderte Maßnahmen fachkundige Unterstützung durch die LAGs. „Ziel des Projekts ist, die Kommunen fachlich bei der nachhaltigen Anlage von innerörtlichen Blühflächen zu unterstützen, miteinander zu vernetzen und einen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen“, so Lena Deffner. Nach der Begrüßung durch die gastgebenden Bürgermeister sowie Christa Boretzki, Projektleiterin vom Naturpark Altmühltal e.V., konnte Referent und Biologe Martin Weiß bei seinem Vortrag auf seine 30jährige Erfahrung in der Materie rund um die Vorbereitung, Ansaat und Pflege von Wildblumenwiesen zurückgreifen und diese an die Anwesenden weitergeben. Neben Informationen zum Saatgut und der sich daraus entwickelnden Pflanzenwelt, verdeutlichte er zudem die Wichtigkeit einer sachgemäßen Pflege der Flächen. So trägt die Mahd zu bestimmten Zeitpunkten (u. a. auch während der Blüte) dazu bei, dass sich umso mehr Artenvielfalt entwickelt.

Im Anschluss an die Theorie konnten sich die Bauhofmitarbeiter ein Bild von der praktischen Umsetzung an unterschiedlichen Blühwiesen, angelegt durch die jeweiligen Gemeindemitarbeiter, machen. Bei der Diskussion über die richtige Pflege der Flächen wurde deutlich, dass die hier entstehenden artenreichen Wiesen und Wiesensäume zwar selten, aber regelmäßig gemäht werden müssen. Gerade auf nährstoffreichen Standorten ist dies besonders notwendig.

Bei den Begehungen bot sich für die Teilnehmer nochmals die Möglichkeit, sich intensiv über die eigenen Erfahrungen auszutauschen, Ideen zu sammeln und Fragen an das Fachpersonal zu stellen. Gerade auch die Ausstattung mit geeigneten Maschinen für die Mahd ist ein wichtiges Thema, bei dem eine Kooperation zwischen den Gemeinden anbietet.

An dem LEADER-Kooperationsprojekt wirken insgesamt 28 Kommunen aus der Gebietskulisse des Naturpark Altmühltal und aus vier LAG-Gebieten (Altmühl-Donau, Altmühl-Jura, Monheimer Alb-AltmühlJura, Altmühlfranken) mit.

*Artikel verfasst von Christa Boretzki und Christina Zangerle, Eitensheim*



Beispiel auf einer Verkehrsinsel in Eitensheim; Bildmitte Projektleiterin Christa Boretzki, Biologe Martin Weiß (Foto: Christina Zangerle)



Herbstblüte in Blumenwiese (Foto: Naturpark Altmühltal)

# Adventszauber

ab 18. November

Mo-Fr 8-18 Uhr

Sa 8-13 Uhr

Bitte beachten Sie die vorgeschriebenen Corona-Regeln.

Vielen Dank



Gärtnerei

Bauer

Marktstr.10 85135 Titting  
www.GärtnereiBauer.de



## Gymnastik-Damen spendieren Maulbeerbäumchen

Die Gymnastik-Damen haben für den Tittinger „Hopfgarten“ ein Maulbeerbäumchen sowie verschiedene Beerensträucher gespendet. Im Rahmen einer gemeinsamen Pflanzaktion haben die Damen kräftig angepackt und die Bäume und Sträucher in die vom gemeindlichen Bauhof vorbereiteten Pflanzlöcher gesetzt. Bürgermeister Andreas Brigl bedankte sich sehr herzlich für die großzügige Spende und die tolle Aktion der Gymnastik-Damen, die den Generationentreffpunkt weiter aufwertet. Wenn es die Rahmendbedingungen im nächsten Frühjahr und Sommer zulassen, sollen auch wieder Gymnastik-Stunden im Freien durchgeführt werden oder verschiedene Aktionen mit der Kräuterpädagogin, Christa Baumann, veranstaltet werden.



## Informationen anderer Behörden und Institutionen

### Corona-Strategie

Bayern Stand 23/10/2020

**Generell:** Mindestabstand 1,5 m und Hygieneregeln beachten**7-Tage-Inzidenz > 50:**

- Private Feiern und Kontakte werden auf max. 5 Personen oder 2 Haushalte begrenzt.
- Sperrstunde, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen sowie Alkoholverbot auf öffentl. Plätzen ab 22 Uhr

**> 100:**

- Veranstaltungen: max. 50 Personen (Außer: Gottesdienste, Demonstrationen, Hochschulen)
- Sperrstunde, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen sowie Alkoholverbot auf öffentl. Plätzen ab 21 Uhr

**7-Tage-Inzidenz > 35:**

- Private Feiern und Kontakte werden auf max. 10 Personen oder 2 Haushalte begrenzt.

- Sperrstunde, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen sowie Alkoholverbot auf öffentl. Plätzen ab 23 Uhr
- Maskenpflicht, wo Menschen dichter bzw. länger zusammenkommen: z. B. Fußgängerzonen, öffentl. Gebäude, Schulen ab Klasse 5, Veranstaltungen (auch für Zuschauer bei sportlichen Veranstaltungen)

**7-Tage-Inzidenz < 35:**

- Kontaktbeschränkung: 10 Personen oder 2 Haushalte im öffentl. Raum

- Veranstaltungen: max. 100 Teilnehmer drinnen bzw. 200 draußen (Spezialregelungen für Kultur, Sport, Gottesdienste und Demonstrationen)
- Maske: bei besonderer Anordnung (z. B. ÖPNV, Schulen, Krankenhäuser, Gastronomie) und wenn Mindestabstand (1,5 m) nicht eingehalten werden kann

## Privatanzeigen

**Lagerhallen** von 70 bis 500 qm in Seubersdorf und Parsberg **zu vermieten.** Tel. 09497/94120

**CHRISTIAN WINKLER**

SCHREINERMEISTER

Kellerstraße 3  
85135 Titting-MorsbachTelefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33  
Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34

*Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.*  
Innenausbau, Möbel, Fenster und Türen.

www.schreinerei-winkler.de  
info@schreinerei-winkler.de

Mitteilungsblätter erreichen 100% der Bevölkerung ihres Verbreitungsgebietes. Jeder Haushalt erhält monatlich ein Exemplar kostenlos.

**Götzenberger**  
Meisterbetrieb GmbH

- ✓ Heizungsmodernisierung
- ✓ Wartung/Reparaturen
- ✓ Wasseraufbereitungsanlagen
- ✓ Badsanierungen
- ✓ Solaranlagen/Lüftungsanlagen
- ✓ Neubauten/Umbauten

**Jürgen Götzenberger**Beilngrieserstr. 5 • 85125 Kinding  
Tel.: 08467/80 1462 • Mobil: 0170/5 33 40 74info@heizungsbaugoetzenberger.de  
www.heizungsbaugoetzenberger.de



# Schnelle und leistungsfähige Computerhardware aus der Region

Workstation4u in Preith bietet professionelle Computersysteme nach Kundenwunsch

Dell G7 17"  
FHD 7790

**Gaming & Multimedia**

Intel Core i5-9300H, 8 GB RAM,  
NVIDIA GeForce RTX 2060,  
1,1 TB Festplattenkapazität

**1.150 €**  
Abholpreis



HP ZBook 15u G6  
**Mobile Workstation**

Intel Core i7-8565U,  
16 GB RAM,  
512 GB NVMe SSD,  
WX 3200 4 GB

**1.200 €**  
Abholpreis



Multimedia  
Performance PC  
Flexibler Midi Tower

ab **450 €**

Inkl. Hot-Swap Festplatten-  
wechselrahmen



HP Z2 G4

**Tower Workstation**

Intel Core i7-9700K,  
NVIDIA Quadro RTX 4000,  
32 GB RAM, 1 TB NVMe SSD

**1.850 €**  
Abholpreis



AMD Ryzen  
**Gaming PC**

z. B. mit AMD Ryzen Prozessor,  
NVIDIA GeForce Gaming Grafik,  
und schnellem SSD Speicher

ab **660 €**

Auf Wunsch individuell  
konfigurierbar auf  
[workstation4u.de](http://workstation4u.de)

**Konfigurieren Sie online  
Ihren Wunsch-PC:  
[www.workstation4u.de](http://www.workstation4u.de)**

**Office PCs**  
ab **200 €**

**Notebooks**  
ab **280 €**

**Workstations**  
ab **350 €**

**Gaming PCs**  
ab **550 €**

## Besuchen Sie unsere Ausstellung im Industriegebiet Preith!

Montag - Freitag von 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:00 Uhr  
Unsere Spezialisten vom Workstation4u-Team steht Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung.

In unserer Ausstellung finden Sie Notebooks und Workstations für jeden Einsatzbereich **sofort zum Mitnehmen**. Oder Sie lassen sich Ihren Wunsch-PC zusammenstellen.



PROFESSIONAL IT-HARDWARE  
[www.workstation4u.de](http://www.workstation4u.de)



Workstations



Notebooks



Gaming-PCs



Hardware



Monitore

Preith, Am Dörrenhof 22, 85131 Pollenfeld | Telefon 08421 93598-0 | E-Mail: [info@workstation4u.de](mailto:info@workstation4u.de) | [www.workstation4u.de](http://www.workstation4u.de)

Alle Aktionspreise in € je Stk. inkl. MwSt. bei Abholung, Angebot gilt solange der Vorrat reicht. Technische Änderungen/Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Produktabbildungen können abweichen. Die genannten Markennamen sind nicht Eigentum der Solarbayer GmbH.